

sich über solche Lasterungen; und da der Prediger fortfuhr, den Pabst den Antichrist zu nennen, schalt er ihn eine Fegerische Bestie, und lief zur Thür hinaus.

Der Prediger blieb also bey dem Leichnam allein, und da derselbe auf seine Verdammungen weiter nichts antworten konnte, so gieng er auch hinaus. Als er über den Hausflur gieng, machte Franz zwey große Kreuze vor sich, und spie ihm nach.

## Zwölfter Abschnitt.

Herr F. und Sebalduß lebten nun den Winter über sehr eingezogen. Ihre Unterhaltung, die durch die Gesellschaft des Majors sonst mannichfaltiger gewesen war, ward nun viel einförmiger. Sie bestand mehrentheils aus gelehrten Unterredungen, welche aber sehr bald das gewöhnliche Schicksal gelehrter Unterredungen unter vier Augen hatten, die weniger gemeinnützig und lehrreich werden, wenn jeder dem andern sein eigenes Steckpferd vorreiten will. Herr F. hatte sich auf den Sensus Communis ein Lehrgebäude der Sittenlehre und der natürlichen Theologie gebauet, welches dem Sebalduß gar nicht einleuchten wollte, als welcher seine Ethik, als ein